

Endspiel für TV Werther III

Badminton: Steinhagen verhindert den Zwangsabstieg

Altkreis (star). Für fast alle heimischen Badminton-Spieler ist die Saison gelaufen. Am letzten Spieltag wartet allein auf TV Werther III in der Kreisklasse ein kleines Endspiel.

Bezirkssklasse: SV Brackwede II – TV Werther 3:5. »Altkreismeisterschaft« und ein ausgeglichenes Punktekonto. Der TVW ist seinen Zielen am vorletzten Spieltag ein großes Stück näher gekommen. Stefan Sahrhage/Sacha Kalinski, Heide Graef/Isabel Bertels, Jonas Osterloff, Isabel Bertels und das Mixed Sahrhage/Graef feierten ungefährdete Zweisatz-Erfolge.

Spvg. Steinhagen – TSVE Bielefeld 2:6. Nachdem die Spvg. zuvor zwei Partien kampfflos abgegeben hatte, ging es zunächst einmal nur darum, eine Mannschaft aufzubieten. Die dritte Absage wäre gleichbedeutend mit dem Zwangsabstieg gewesen. Die von Personalsorgen geplagten Gastgeber schickten in Janina Femmer nur eine Dame aufs Feld, mussten ein Doppel also kampfflos abgeben. Gegen den Tabellenvorletzten war unter diesen Bedingungen nichts zu holen. Für die Ehrenpunkte sorgte Erik Möller im Einzel und an der Seite von Dusan Dimkovic.

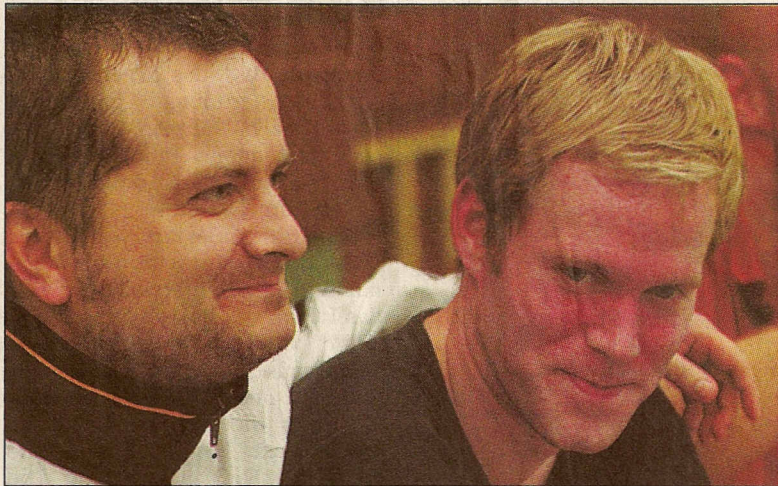
TV Werther II – Ajax Bielefeld III 6:2. Die TVW-Reserve sicherte den zweiten Tabellenplatz. Erfreulich, dass die Ersatzspieler Jutta Wirth, Maik Vahlenkamp und Marc Sewöster punkteten. Außerdem trug sich Annette Hirschfeld im Damendoppel und im Mixed an der Seite von Florian Sudbrock in die Siegerliste ein.

TSG Rheda I – SC Peckeloh II 7:1. Nach der Schlappe im Kellerduell wird die Peckelohener Reserve die Saison als Schlusslicht beenden. Für den Ehrenpunkt zeichne-

te Tobias Oehl verantwortlich.

Kreisklasse: SuS Lage II – TV Werther III 0:8. Vor dem Endspiel um Platz zwei am letzten Spieltag gaben sich Maik Vahlenkamp, Marc Sewöster, Jan-Phillip Warning, Andreas Gerdkamp, Stefanie Gehring und Stephanie Pieper keine Blöße. Die Mannschaft will als Tabellenzweiter einen »Aufstiegsantrag stellen.«

SC Peckeloh III – VfL Sassenberg 0:8. Das Schlusslicht trat gegen den Tabellenführer an – ein ungleiches Duell.



Nummer eins im Altkreis: Stefan Sahrhage und Sacha Kalinski dürfen zufrieden sein. TV Werther wird sein Saisonziel erreichen. Foto: Arend